

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 33 (1943)

Heft: 17

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Was die Woche bringt

Kursaal Bern

Täglich um 15.30 Uhr und 20.30 Uhr Unterhaltungskonzerte des Orchesters Bob Engel und Boule-Spiel. Dancing abends im neuen Kuppelsaal, Kapelle Albert Fehr.

An Ostern nachmittags u. abends grosse Festtagskonzerte.

Am Ostermontag um 15.30 Uhr Familien-Tekonzert, abends grosses Unterhaltungskonzert.

Dancing am Ostermontag nachmittags und abends.

Tierpark Dählhölzli

Auf die Osterfesttage hin sind nun auch die ausdauerndsten Winterschläfer erwacht: Im Freilandterarium herrscht unter den vielen verschiedenen Eidechsen, Schlangen, Schildkröten, Fröschen usw. seit einigen Tagen — namentlich bei Sonnenschein — ein sehr reges Leben. Die Vogelwiese hat wieder ihre volle Sommerbesetzung; sogar die dicken Karpfen zeigen sich nach überstandener Winterruhe gelegentlich an der Oberfläche des Teiches. Ein Storch, der sich wegen Streitigkeiten von seinen Artgenossen und von den übrigen Stelzvögeln distanziert hat, schliesst sich jetzt um so

mehr an die Menschen an und hält sich mit Vorliebe beim Eingang zur Vogelwiese auf.

— Die bewährte Wildschweinmutter hat am 15. April sieben Frischlinge geboren, die bereits angefangen haben, den Tierparkbesuchern ihre lustigen Gesellschaftsspiele vorzuführen. Bald werden auch in den übrigen Gehegen Junge erscheinen; gegenwärtig sind fast alle Säugetiere noch damit beschäftigt, ihren schäbig gewordenen Winterpelz abzustreifen und das neue, schöne Sommerkleid anzulegen. — Die Fasanen sind gegenwärtig besonders reich vertreten. Die Fasanerie allein enthält sieben verschiedene Arten. Eine weitere, erst vor kurzem eingetroffene Fasanenart aus China, die sich durch ihre Seltenheit und Farbenpracht auszeichnet, der Elliot-Fasan, ist im Vivaarium ausgestellt. — Die Fischer seien noch besonders aufmerksam gemacht auf die in der letzten Zeit bedeutend ausgebauten Sammlung einheimischer Fische.

Im Behälter der Stichlinge prunkt jetzt das Männchen in den herrlichen Farben und steht im Begriffe, sein am Boden gebautes Nest von dem unscheinbar gefärbten, grauen Weibchen mit Eiern füllen zu lassen.

Schlussfeier der V. H. B.

Im Festsaal des Bellevue Palace fand letzthin die Schlussfeier der Verwaltungs- und Handelsschule Bern statt. Direktor Zeltner hiess in einer markanten Ansprache die in erwartungsvoller Feststimmung erschienenen Schülerinnen und Schüler sowie seine Mitarbeiter, Experten und Gäste willkommen.

Umrahmt wurde der Abend durch musikalische Darbietungen aus Schülerkreisen, ferner durch einen humorvollen Sketch, der dankbare Zuhörer fand. Aber auch dem Tanzvergnügen wurde gern und fleisig gehuldigt. Wer hätte aber auch den rhythmischen Klängen widerstehen können?

Im Namen aller widmete eine Schülerin der V. H. B. anerkennende Worte, aus denen zu spüren war, dass zwischen Lehrkräften und Schülern ein kameradschaftliches Verhältnis besteht. Im Verein mit pädagogischem Können und Vorstehen führt dies dazu, dass aus einem vermeintlichen Zwang eine ausgesprochene Freude zum Lernen entsteht.

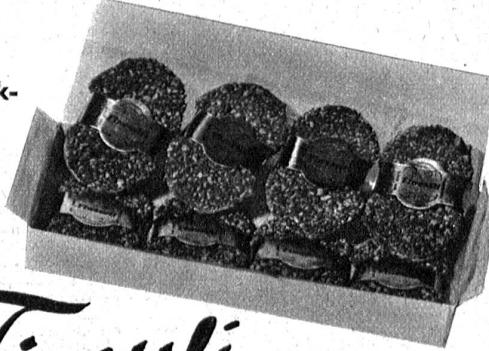
Nur zu rasch verflogen die schönen Stunden, die für die Anwesenden nicht nur ein Fest, sondern auch Abschied bedeuteten. Die Mitternachtsstunde brachte den Abschluss dieser wohlgefügten Schlussfeier.

Was ist los
an Ostern?

Im
Kursaal Bern
Schöne Festtagskonzerte

Eine leckere Gabe für eifrige Abonnentenwerber

Diese
Geschenk-
packung



Finessli

enthaltend herrlich mundende Schokolade-Biskuits, hergestellt aus erstklassigen Rohmaterialien in bester Qualität, Totalgewicht: 300 g, erhalten Sie gratis für jeden neuen Berner-Wochen-Abonnenten, den Sie uns zuführen! Sie tun gut, mit Ihrer Werbung in Bekanntenkreisen jetzt gleich zu beginnen. Diese erlesenen Schokoladebiskuits sind nur in beschränkter Anzahl lieferbar.

Berner Woche Verlags AG, Laupenstrasse 7a, Bern

Ich melde Ihnen als neuen Abonnenten der Berner Woche:

Den Jahres-Abonnementsbeitrag von Fr. 15.— überweise ich gleichzeitig auf Postcheckkonto III 11266. Damit habe ich auf die kostenfreie Lieferung einer Schachtel „Finessli“ Anspruch, die Sie mir an meine nachstehende Adresse senden wollen:

Bei den letzten Kursen konnten nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden; wir bitten deshalb, sich rechtzeitig einschreiben zu lassen für die im Januar und April beginnenden Kurse für Handel, Sekretariat, Verwaltung, Verkehr (Bahn, Post, Telefon, Zoll, Polizei), Arzgehilfinnen, Sprachen u. Kunstgewerbe, Diplom, Schulberatung, Stellenvermittlung, Praktikum, Auskunft u. Grallsprospekte

Neue Handelsschule Bern
Spitalgasse 4 (Karl-Schenk-Haus) Telefon 2 16 50

